

Tetenal WLAN Photo Point Installationsanleitung - macOS

Der WLAN Photo Point wurde speziell für den Fotohandel entwickelt und erlaubt eine sekundenschnelle Übermittlung von Fotos, welche auf Handys und Tablets gespeichert sind.

Auf Grund des ständig fallenden Marktanteils von Kompaktkameras und der steigenden Bedeutung von Handys und Tablets als Ersatz von Fotoapparaten, ist eine einfache und effiziente Lösung für die Übermittlung der Fotos im Fotofachgeschäft heute von grösster Priorität.



Funktionsbeschreibung



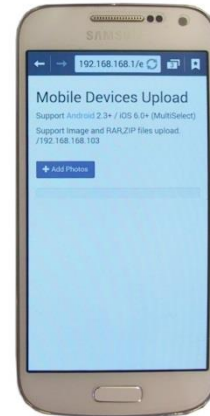
Ein WLAN Photo Point des Herstellers „TP-LINK“ wurde mit einem 3GB USB-Stick bestückt und mit einer Software programmiert. Dieses Gerät wurde so in ein System umfunktioniert, um neu als Fotoempfangsgerät von Handys und Tablets zu dienen. Der WLAN Photo Point erstellt im Fotofachgeschäft ein lokales WLAN. Dieses WLAN kann nur zum Versenden von Kundenfotos verwendet werden. Ein Zugriff auf das Internet und das interne Netzwerk ist nicht möglich. Der Kunde verbindet sein Handy/Tablet mit dem WLAN Photo Point und öffnet den Internet Browser. Es erscheint anschliessend automatisch eine Anzeige auf dem Display welche es dem Kunden erlaubt direkt die Fotos auf seinem Handy/Tablet anzuwählen und zu versenden. Die Übermittlung eines Fotos erfolgt sekundenschnell.

Für den Transfer der Fotos wird für jedes Handy/Tablet ein eigener Ordner auf dem USB-Stick angelegt. Der WLAN Photo Point wird über ein Netzwerkkabel via den Router/Switch an das Netzwerk des Fotofachgeschäftes angeschlossen. Von allen sich im internen Firmennetzwerk angeschlossenen Computern/Fotolabor(e) kann nun auf die gesendeten Fotos zugegriffen und diese weiter verarbeitet werden.



Bedienung

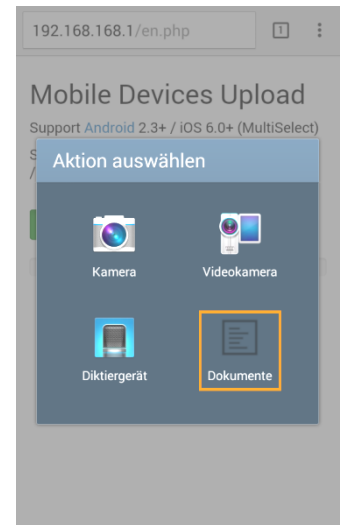
Die aktuelle Version unterstützt
Android Systeme 2.3+ / iOS 6.0+ / Windows
(Samsung, iPhone, iPad, Nokia, etc.)



1. Der Kunde verbindet sein mobiles Gerät mit dem WLAN "DPAP".
2. Der Kunde öffnet an seinem Handy / Tablet den Internet Browser. (Safari für iPhones, Internet für Android Systeme und Internet Explorer für Windows Systeme)
3. Zieladresse: 192.168.168.1 im Browser eingeben
(Enter, respektive Eingabe bestätigen)
4. Auf dem Display erscheint die Verbindungsbestätigung und eine Schaltfläche "Add Photos" welche für die Übermittlung der Bilder betätigt wird.
5. Bild(er) anwählen und senden. (Bei Android Geräten kann jeweils ein Bild angewählt und gesendet werden. Für Auswahl von mehreren Bildern muss Punkt 5 für jedes Bild wiederholt werden.)

Mehrfach – Bilderauswahl (Multiple Selection) für Android Systeme ab Version 4.0

1. Der Kunde verbindet sein mobiles Gerät mit dem WLAN "DPAP".
2. Der Kunde öffnet an seinem Handy / Tablet den Internet Browser "Google Chrome".
3. Zieladresse: 192.168.168.1 im Browser eingeben
(Enter, respektive Eingabe bestätigen)



4. Auf dem Display erscheint die Verbindungsbestätigung und eine Schaltfläche "Add Photos" welche für die Übermittlung der Bilder betätigt wird.
5. Um auf die Fotos auf dem Gerät zuzugreifen, betätigen Sie die Schaltfläche "Dokumente" (Beispiel: Abb. Samsung S4 Mini) und öffnen Sie anschliessend den Ordner "Eigene Bilder".
6. Für den Versand von einem einzelnen Foto, tippen Sie das gewünschte Bild kurz an und die Übermittlung erfolgt sofort.

Für den Versand von mehreren Fotos, wählen Sie das erste Bild mindestens zwei Sekunden lang an. Weitere Fotos können nun an- und wieder abgewählt werden.

Übermitteln Sie die angewählten Bilder mit der Taste "öffnen".

Vorteile dieses Systems

- Keine Installation einer APP erforderlich, demzufolge auch keine Abhängigkeit durch einen Drittanbieter
- Keine Verbindungskabel der verschiedensten Telefonmodelle erforderlich
- Massive Zeitersparnis des Personals, da eine konventionelle Anbindung über Kabel, etc. an einen Foto-Kiosk oder Computer entfällt
- Massive Zeitersparnis des Personals, da keine Unterstützung für die Bedienung eines Foto-Kiosk erforderlich ist
- Massive Zeitersparnis des Personals, da keine Unterstützung erforderlich, wenn alle heruntergeladenen Fotos auf einem Foto-Kiosk / Computer mit dem Kunden durchsucht werden müssen
- Grösste Diskretion gewährleistet, da durch das Personal nur in die des Kunden gesendeten Bilder eingesehen werden kann
- Keine Investition in Foto-Kiosk Stationen, zwecks Datenübernahme von Handy/Tablet-Bildern erforderlich
- Schnellere Datenübermittlung als Bluetooth
- Schnellere Datenübermittlung als Versand per E-Mail (Limitierung Datenmenge E-Mail)
- Datenübermittlung via WLAN kostenlos im Vergleich zu Bildübermittlung per E-Mail via Telefon (insbesondere bei ausländischen Telefon Anschlüssen können hohe Roaminggebühren anfallen)
- Vorhandene Foto-Kiosk Stationen können effizienter eingesetzt werden und sind zeitlich weniger für die Datenübermittlung und Bildauswahl blockiert
- Bilder können unter Umständen kostengünstiger auf eigenem Labor verarbeitet werden als z.B. Geräte von Fremdanbieterlösungen mit teurem Verbrauchsmaterial einzusetzen

- Beliebig viele Kunden können gleichzeitig Bilder auf den WLAN Foto Access Point senden (keine Abhängigkeit eines frei verfügbaren Foto-Kiosk oder Computer)
- Preiswerte Investition